



**ŠKODA**

# **Anforderungen an die auf dem Gelände von ŠKODA AUTO tätigen Lieferanten aus der Sicht des Umwelt- und Arbeitsschutzes**

**PSU – Umwelt- und Arbeitsschutz**

**01. 12. 2022**

## **I.**

### **Einhaltung der Vorschriften**

Jeder Lieferant, der auf dem Gelände von ŠKODA AUTO a.s. tätig ist, ist verpflichtet, bei seiner Tätigkeit sämtliche allgemein verbindlichen Rechtsvorschriften, die in der Tschechischen Republik für den Bereich des Umwelt- und Arbeitsschutzes gelten sowie sämtliche einschlägigen internen Vorschriften und Anordnungen der Gesellschaft ŠKODA AUTO a.s. (z.B. organisatorische Regelungen, interne technische Normen, Betriebsdokumentation) einzuhalten, mit denen er nachweislich vor der Aufnahme bzw. im Laufe seiner Tätigkeit in ŠKODA AUTO a.s. bekanntgemacht wurde.

## **II.**

### **Kontrollemöglichkeit**

Der Lieferant wird den zuständigen Abteilungen der Gesellschaft ŠKODA AUTO a.s. ermöglichen, die Einhaltung der allgemein verbindlichen Vorschriften sowie der internen Vorschriften von ŠKODA AUTO a.s. im Bereich des Umwelt- und Arbeitsschutzes zu kontrollieren.

## **III.**

### **Schadenshaftung**

Jeder Lieferant, der auf dem Gelände von ŠKODA AUTO a.s. tätig ist, haftet für die Schäden, die auf Grund der Verletzung von Anforderungen an den Umwelt- und Arbeitsschutz infolge seiner Tätigkeit auf dem Gelände von ŠKODA AUTO a.s. bei ihm, der Gesellschaft ŠKODA AUTO a.s. sowie bei Dritten entstehen und erstattet in voller Höhe sämtliche Kosten auf deren Beseitigung inkl. der Gebühren und Geldstrafen.

## **IV.**

### **Sonderereignisse**

Jedes Sonderereignis, bei dem es zur Gefährdung oder Beeinträchtigung der Umwelt bzw. der Arbeitsumgebung, des Lebens und der Gesundheit von Personen und ferner zur Brandgefahr oder Brandentstehung kam, ist vom Lieferanten sofort an den Feuerwehrrettungscorps von ŠKODA AUTO a.s. (HZS/Feuerwehrrettungsdienst) (Tel. +420 326 8 13000) zu melden. Gesundheitsbeschädigung der Personen ist vom Lieferanten an die Gesellschaft ŠKODA AUTO a.s. an die Leitstelle der Abt. SO - Werkschutz (Tel. +420 326 8 12316 bzw. +420 326 8 12949) zu melden. Ferner muss der Lieferant nach dem Hinweis des Feuerwehrrettungsdienstes/HZS/ und der zuständigen Fachabteilungen von ŠKODA AUTO a.s. und im Einklang mit einschlägiger Vorschrift von ŠKODA AUTO a.s. vorgehen.

## V.

### Erörterung der Tätigkeit

Vor Aufnahme der eigenen Tätigkeit und bei deren beliebigen Änderung ist jeder Lieferant verpflichtet, mit der Gesellschaft ŠKODA AUTO a.s., konkret mit der Abt. PSU – Umwelt- und Arbeitsschutz den Gegenstand seiner Tätigkeit auf dem Gelände von ŠKODA AUTO a.s. zu erörtern. Die Ansprechpersonen für jeweilige Bereiche der Problematik sind:

|                                      |             |
|--------------------------------------|-------------|
| Vorwahl +420- Abfallwirtschaft       | 731 297 966 |
| - Wasserschutz                       | 732 294 953 |
| - Immissionsschutz                   | 732 294 954 |
| - Naturschutz, EIA, IPPC             | 704 941 093 |
| - Umweltbelastung                    | 730 864 834 |
| - Arbeits-u. Gesundheitsschutz       | 734 298 682 |
| - Arbeitshygiene und Arbeitsumgebung | 732 294 956 |
| - Umgang mit Energien                | 731 296 329 |

Der Lieferant wird zwecks Erörterung vorlegen bzw. er wird bei der Erörterung nachweisen:

#### 1. Abfallwirtschaft

- Gesamtübersicht zu allen Abfällen, die bei der Tätigkeit des Lieferanten auf dem Gelände von ŠKODA AUTO a.s. aufkommen und zu dem Umgang damit, die insb. Folgendes enthalten wird:
  - den Code und die Bezeichnung der Abfallart, die Kategorie, die Menge (bei einer längeren Wirkung in ŠKODA AUTO a.s. die Jahresmenge), den Code des Abfallumgangs, die Angaben über das Partnersubjekt sowie über die Betriebsstätte, an die der Abfall übergeben wird, die Beschreibung der Art des Abfallumgangs – Abfalltrennungsorte und -arten, Abfallzusammentragen, -sammlung und -manipulierung, Art und Bezeichnung der Sammelbehälter und Handhabungsmittel im Einklang mit der gültigen Gesetzgebung und der organisatorischen Regelung 1.032 Abfallwirtschaft, insb. Namen der zuständigen Personen und deren Kontaktdaten,
- Kopien der Verträge mit befugten Subjekten, an die die Abfälle zwecks deren Verwertung bzw. Beseitigung übergeben werden.
- Im Falle des Abfallaufkommens aus der Tätigkeit des Lieferanten auf dem Gelände von ŠKODA AUTO a.s. bei folgenden Katalognummern ist es möglich, schriftlich abzumachen, dass die Pflichten des Abfallurhebers von ŠKODA AUTO a.s. übernommen werden:
  - 20 03 01, Kat. O - kommunaler Mischabfall,
  - 20 01 01, Kat. O – Papier und Pappe,
  - 20 01 39, Kat. O – Kunststoff,
  - 20 02 01, Kat. O – Biologisch abbaubarer Abfall,
  - 20 01 08, Kat. O – Biologisch abbaubarer Abfall aus den Küchen und Kantinen,
  - 20 01 40, Kat. O – Metalle
  - 20 01 02, Kat. O – Glas
- Nach Beendigung der Bau- und Abrisstätigkeiten werden die Firmen bei der Bauübernahme die Dokumente über die Arten des Umgangs mit entstandenem Abfall (Verwertung, Beseitigung) vorlegen, inkl. der Wiegescheine und Abfallanalysen.



**ŠKODA**

## 2. Wasserschutz

- Beschreibung sämtlicher Einrichtungen und Tätigkeiten, bei denen Wasser verbraucht wird oder die eine Auswirkung auf die Oberflächen- bzw. Grundwasser haben können. Es handelt sich insb. um:
  - die Menge und die Art des von Einrichtungen bzw. Tätigkeiten verbrauchten Wassers ,
  - die Menge, die Art und das Niveau der Verunreinigung des produzierten Abwassers, die zur Reinigung genutzten Technologien, die Art der Überwachung der Abwassermenge und -qualität am Ausgang aus der Arbeitsstätte des Lieferanten,
  - die Liste der Arten und Mengen der Schadstoffe, die in den Einrichtungen enthalten sind, bei den Tätigkeiten genutzt werden oder gelagert werden, inkl. der Beschreibung des Umgangs mit diesen Stoffen.
- Dokumente zum Umgang mit Wasser bzw. mit gefährdenden Stoffen:
  - Vertrag (Vereinbarung) über die Wasserlieferung und Abwasserabführung mit ŠKODA AUTO a.s. (Abt. PPB/1, s. Artikel VI. Mietvertrag und Anlage 2 – Energieabnahmen),
  - Vertrag (Vereinbarung) über die Nachreinigung von Abwasser mit der Gesellschaft ŠKO-ENERGO, s.r.o., falls Abwasser in den Anlagen dieser Gesellschaft aufbereitet wird,
  - gültige Genehmigung der Wasserbehörde zum Umgang mit Wasser nach den Gesetzen Nr. 254/2001 Gbl., Wassergesetz, in gültiger Fassung und Nr. 274/2001 Gbl., über die Wasserleitungen und Kanalisation, in gültiger Fassung, falls sie von diesen Gesetzen gefordert wird,
  - von der Wasserbehörde genehmigte Betriebs und Handhabungsordnung des Wasserwerks, falls diese Einrichtung zur Aufbereitung von Abwasser bestimmt ist bzw. Abwasser produziert,
  - der von Wasserbehörde abgestimmte Havarienplan für den Fall des Umgangs mit gefährdenden Stoffen im Umfang, der in der Verordnung Nr. 450/2005 Gbl. festgelegt ist, über die Obliegenheiten des Umgangs mit gefährdenden Stoffen und Obliegenheiten des Havarienplans, der Art und des Umfangs der Havarienmeldung, deren Beseitigung, Abschaffung von deren schädlichen Folgen, in der Fassung der späteren Vorschriften.

## 3. Immissionsschutz

- Übersicht der Luftverschmutzungsquellen, die vom Lieferanten auf dem Gelände von ŠKODA AUTO a.s. betrieben werden, welche den Namen der Quelle, Einordnung der Quelle, emittierte verschmutzende Stoffe und deren Jahresmengen, Überwachung von Emissionen, Beschreibung der Technologie zur Reduzierung von Emissionen enthalten wird,
- Genehmigung der Behörde für Immissionsschutz für den Betrieb (beim Vorhaben für die Platzierung und den Aufbau) der Luftverschmutzungsquelle,
- von der Behörde für den Immissionsschutz genehmigte Betriebsordnung der Luftverschmutzungsquelle, falls sie von Rechtsvorschriften gefordert wird,
- Genehmigung des Umweltministeriums bzgl. der Treibhausemissionen, falls die Einrichtung des Lieferanten der Regelung des Gesetzes Nr. 383/2012 Gbl., über die Bedingungen des Handels mit den Treibhausgasemissionszertifikaten in gültiger Fassung unterliegt,
- Liste der auf dem Gelände von ŠKODA AUTO a.s. betriebenen Kühl- und Klimaanlage mit den regulierten Kühlmitteln und fluorierten Treibhausgasen, welche den Typ der Einrichtung und deren Positionierung, die Art des Kühlmittels und dessen Menge, GWP des Kühlmittels, Umrechnung auf t CO<sub>2</sub> Äquiv., Kontakt auf die Organisation, die die Service-Leistungen für die Einrichtung sicherstellt
- beim Vorhaben, die Anstrichstoffe mit Gehalt von flüchtigen organischen Stoffen (VOC) an inneren oder äußeren Flächen anzuwenden, ist es notwendig ferner vorzulegen:
  - Beschreibung der Tätigkeit, die den Ort der Tätigkeit, die lackierte Fläche, den Verbrauch und die Art der Auftragung der Anstrichstoffe, Gehalt von organischen Lösemittel in den Anstrichstoffen, Maßnahmen zur Einschränkung von Emissionen der festen verunreinigenden Stoffe,
  - das Ergebnis der Erörterung der Tätigkeit mit dem Nutzer der Fläche in ŠKODA AUTO a.s.



**ŠKODA**

#### 4. Naturschutz, EIA, IPPC

- Entwurf des Eingriffs des Lieferanten in die unbefestigten Flächen und Grünanlagen auf dem Gelände von ŠKODA AUTO a.s. Es ist notwendig, diesen Entwurf mit Zustimmung des Flächennutzers in ŠKODA AUTO a.s. belegen und im Falle, dass das Holzgewächs gefällt wird, auch mit der Zustimmung des zuständigen Gemeindeamts,
- Mitteilung über das auf dem Gelände von ŠKODA AUTO a.s. situierte Vorhaben, das dem Verfahren nach dem Gesetz Nr. 100/2001 Gbl., über Bewertung der Umweltauswirkungen, in gültiger Fassung unterliegt, und zwar vor der Einreichung dieser Ankündigung an die zuständige Behörde,
- Antrag auf Erlassen der integrierten Genehmigung oder auf ihre Änderung für die Einrichtung des Lieferanten auf dem Gelände von ŠKODA AUTO a.s., die dem Gesetz Nr. 76/2002 Gbl., über die integrierte Prävention, in gültiger Fassung unterliegt, und zwar vor der Einreichung des Antrags bei der Kreisbehörde.

#### 5. Umweltbelastungen

Lokalisierung der Arbeitsstätten des Lieferanten einschließlich der beabsichtigten Eingriffe in die Objekte und Flächen, so dass es möglich ist zu überprüfen, ob die Nutzung der Objekte und Flächen nicht mit der Pflicht verbunden ist, den ökologischen Altlasten bzw. einen anderen ökologischen Mangel zu beseitigen (z.B. Restverunreinigung in den Auffangbecken und Rohrleitungen) und die Monitoring-Bohrungen vorzunehmen.

#### 6. Arbeitshygiene und Arbeitsumgebung

- Übersicht sämtlicher Maschinen, Anlagen und Tätigkeiten, die der Lieferant bei seiner Tätigkeit in ŠKODA AUTO a.s. benutzen wird, welche die Qualität der Arbeitsumgebung beeinflussen können (mit Lärm, Ultraschall, Vibrationen, ionisierender Strahlung, Strahlungswärme, Schadstoffemissionen usä.) inkl. der einschlägigen technischen Parameter und der Maßnahmen zur Reduzierung deren negativen Auswirkungen.
- Übersicht sämtlicher chemischer Stoffe und Gemische, die der Lieferant bei seiner Tätigkeit in ŠKODA AUTO a.s. benutzen wird. Dabei wird er nachweisen:
  - die Spül-, Reinigungs- und Desinfizierungsmittel müssen die Bedingungen der einschlägigen europäischen Gesetzgebung erfüllen,
  - bei den gefährlichen chemischen Stoffen und Gemischen aktuelle Sicherheitsdatenblätter im Einklang mit der gültigen Legislative. Die Sicherheitsblätter müssen vor dem Anfang ihrer Verwendung zwecks Genehmigung an die Sammel-E-Mail-Adresse: MSDS@skoda-auto.cz gesendet. Jedes Sicherheitsdatenblatt muss die Information über den Gehalt der flüchtigen organischen Stoffe (VOC - Volatile Organic Compounds) beinhalten. Falls die Gesetzgebung für den jeweiligen Stoff/jeweiliges Gemischs kein Sicherheitsdatenblatt fordert, wird die Information über den VOC-Gehalt in einer anderen Dokumentation (z.B. technisches Blatt u.ä.) enthalten werden.
  - die Bezeichnung und Verpackung der genehmigten chemischen Produkte (inkl. der Atteste zu jeweiligen PM und zu den Betriebsfüllungen) von den Lieferanten in die Gesellschaft erfolgt nach den Anforderungen der Rechtsvorschriften und Anforderungen der Gesellschaft
  - gültige Konzession, die zur Nutzung der gefährlichen chemischen Stoffe und Gemische berechtigt, welche nach dem Gesetz Nr. 350/2011 Gbl., über chemische Stoffe und chemische Gemische, in gültiger Fassung klassifiziert werden.
  - ŠKODA AUTO a.s behält sich das Recht auf Bewertung sämtlicher chemischer Stoffe und Gemische vor, die der Lieferant bei seiner Tätigkeit auf dem Gelände von ŠKODA AUTO a.s. einsetzen wird. In den begründeten Fällen wird ŠKODA AUTO a.s. (die Abt. PSU – Umwelt- und Arbeitsschutz) über ihren Einsatz in den konkreten Betrieben entscheiden.
  - Wird der Lieferant auf den Geländen der Werke von ŠKODA AUTO a.s. in Kvasiny oder Vrchlaví wirken, kann von der Gesellschaft ŠKODA AUTO a.s. (von der Abt. PSU – Umwelt- und Arbeitsschutz)



**ŠKODA**

die Erörterung der Tätigkeit noch mit den zuständigen Spezialisten dieser Werke gefordert, z.B. mit den Wasserwirtschaftlern, Ökologen, Sicherheitstechnikern usw.

In Anbetracht der Tatsache, dass sich die Auswirkungen der Tätigkeiten des Lieferanten auf die Umwelt und auf die Arbeitsumgebung, Arbeitssicherheit und -hygiene mit den Einflüssen von ŠKODA AUTO a.s. und anderen Lieferanten addieren, behält sich ŠKODA AUTO a.s. das Recht vor, noch vor Aufnahme der Tätigkeit des Lieferanten oder vor ihrer Änderung über die Ermöglichung dieser Tätigkeit sowie über die Festlegung der Einschränkungsbedingungen zu entscheiden.

#### 7. Umgang mit Energien

- Lokalisierung der Arbeitsplätze des Lieferanten in den Räumlichkeiten der ŠKODA AUTO a.s. einschließlich der vorgesehenen Eingriffe in die Gebäude und Flächen und einschließlich eines eventuellen Vertrags (einer Vereinbarung) über die Energieversorgung und über die Art und Weise der Abrechnung der Zahlungen für diese Versorgung mit ŠKODA AUTO a.s. (Abteilung PPB/1, siehe Artikel VI. des Mietvertrags und Anlage Nr. 2 – Energieversorgung), um überprüfen zu können, ob die Nutzung der Gebäude und Flächen nicht mit der Pflicht verbunden ist den Verbrauch von Energien regelmäßig zu messen und zu verfolgen,
- wird der Lieferant auf dem Werksgelände der ŠKODA AUTO a.s. in Kvasiny oder Vrchlabí tätig, kann die ŠKODA AUTO a.s. (Abteilung PSU – Umwelt- und Arbeitsschutz) fordern, dass die Tätigkeit noch mit den einschlägigen Spezialisten dieser Standorte besprochen wird, insbesondere mit den Bevollmächtigten und Beauftragten des Systems zur Steuerung des Umgangs mit Energien usw.,
- Übersicht aller Maschinen, Anlagen und Tätigkeiten, die der Lieferant bei seiner Tätigkeit bei ŠKODA AUTO a.s. benutzen wird und die den Energieverbrauch (Strom, Erdgas, Wärme, Druckluft) beeinflussen könnte, einschließlich der entsprechenden technischen Parameter und der Maßnahmen zur Reduzierung deren negativen Einflusses auf den Verbrauch,
- Unterweisungsplan für die Mitarbeiter, die sich auf dem Gelände von ŠKODA AUTO a.s. bewegen werden, zum Thema Wirtschaftlicher Umfang mit Energien je nach den Bereichen, in denen sie sich befinden werden.

#### VI.

##### **Arbeits- und Gesundheitsschutz (AUG)**

Die Anforderungen aus der Sicht des Arbeitsschutzes sind in dem Dokument „Verbindliche Bedingungen und Hinweise für die Handelspartner, welche die Dienstleistungen auf dem Gelände von ŠKODA AUTO gewähren, aus der Sicht der Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit“, die Bestandteil der Dokumente sind, die für die Handelspartner auf den Internetseiten an der Adresse [vwgroupsupply.com](http://vwgroupsupply.com) zur Verfügung stehen.

#### VII.

##### **Vertragsverletzung**

Die Nichterörterung des Gegenstands der Tätigkeit des Lieferanten auf dem Gelände von ŠKODA AUTO a.s. oder Verletzung der allgemein verbindlichen Vorschriften bzw. internen Vorschriften von ŠKODA AUTO a.s. im Bereich des Umweltschutzes und der Arbeitsumgebung, der Arbeitssicherheit und -hygiene ist als grober Verstoß gegen den Vertrag angesehen, auf Grund von dessen ŠKODA AUTO a.s. vom Vertrag zurücktreten kann.

In Mladá Boleslav, den 1. 12. 2022

Erstellt von: Abt. PSU – Umwelt- und Arbeitsschutz

Genehmigt von: Dipl.-Ing. Hana Cejnarová, MBA, Leiterin PSU